

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 48

Illustration: Neues vom Völkerbund
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

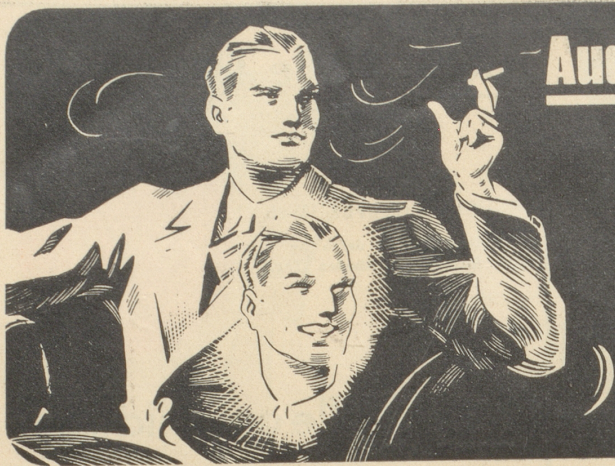
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Auch Sie haben eine innere Stimme,

die in Geschmacksfragen absolut unbestechlich ist. Ob sie essen oder trinken, einen guten Wein beurteilen oder rauchen — Sie wissen sofort: „Das habe ich gern!“ Setzen Sie sich selbst als Schiedsrichter ein: Rauchen Sie nacheinander alle möglichen Sorten, dabei auch eine SULLANA; ob zuerst, dazwischen oder nachher, das ist ganz gleichgültig. Ihr Urteil wird lauten: SULLANA kann nur durch SULLANA übertroffen werden. Deshalb ist

Sullana

auch die meistgerauchte
1 Franken-Cigarette in der
ganzen Schweiz.

Aus Welt und Presse

Prozess Stavisky

20 Angeklagte

78 Rechtsanwälte als Verteidiger
— womit alles gesagt ist.

(... dazu sag' ich aber auch nichts!
Der Setzer.)

Wem gehört die Welt?

Die Bevölkerung der grössten Herrschaftsbereiche beträgt:

Britisch Empire	511 Millionen
Französisches Reich	86 Millionen
Holländisches Reich	69 Millionen
Amerikanisches Hoheitsgebiet	168 Millionen
Uebrige Staaten	1069 Millionen

Der Herrschaftsbereich Englands umfasst
1/4 der Erdbevölkerung.

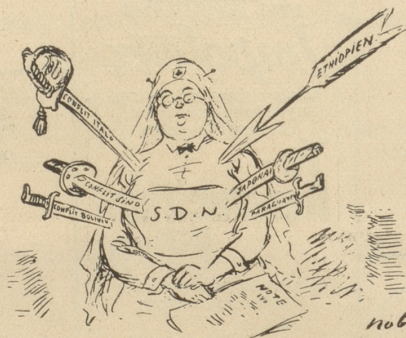
Vom lernen

Können Erwachsene lernen? Kann man im vorgeschrittenen Alter neue Fertigkeiten entwickeln?

Dies wird nachdrücklich bejaht durch Dr. Edward L. Thorndike, den bekannten Psychologen am Lehrerausbildungs-College der Columbia-Universität in New York. Er hat festgestellt, dass diejenigen, die über das mittlere Alter hinaus sind, nicht so rasch lernen wie die im frühen Erwachsenenalter. Aber sie können lernen, und sie lernen auch wenn sie den Willen dazu haben.

«Ein Fünfundsechzigjähriger kann damit rechnen, dass er in einer Stunde mindestens halb soviel lernt, wie er mit 25 Jahren lernen konnte, und mehr, als er im Alter von 8 bis 10 Jahren zu lernen vermochte», sagt

Neues vom Völkerbund



Nur Pessimisten können glauben, dass
der Völkerbund an solchen Kleinigkeiten
zugrunde gehen werde. Le Rire, Paris

Dr. Thorndike in der Einleitung zu seinem neuen Buch «Adult Interests» (Interessen der Erwachsenen).

Er und andere Psychologen haben festgestellt, dass die Kindheit nicht die beste Zeit zum Lernen ist. Das beste Alter zum Lernen im Sinne des grössten Gewinns aus der auf das Lernen verwendeten Zeit sind die Zwanzigerjahre. Jedes Lebensalter von 15 bis 45 ist besser als das Alter von 10 bis 14 Jahren.

(«Science News Letter», übersetzt in der Auslese.)

33,980

Auto-Opfer

Die Zahl der tödlichen Autounfälle in Amerika betrug

1933	32,152
1934	33,980

Von 100,000 Einwohnern sterben in Amerika 27 an Autounfällen (Schweiz 12).

Die Schweden sind kluge Leute

Sie haben an ihren Strassenbahnen Briefkästen angebracht, die vom Schaffner am Bahnhof geleert werden.

— Wäre es für unsere Strassenbahner eine allzu starke Zumutung, diesem klugen Einfall nachzueifern?

Jeder hat 300 Franken Schulden

Der Bund hat nach neuestem Ausweis 1,340,000,000 Franken Schulden. Macht auf jeden Schweizer (denn der Staat sind wir!) rund 300 Franken. Ohne S.B.B.

(... soso, e-n S.B.B. hämer au no!
Der Setzer.)



Auf dem Wege
Zur Verständigung

Söndagnisse Strix, Stockholm

Chianti-Dettling

Der gut gelagerte Tischwein
ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

Sexuelle Schwächezustände sicher behoben durch Strauss-Perlen

Generaldepot: Strauss-Apotheke, Zürich 1
beim Hauptbahnhof, Löwenstraße 59.